

Bibliographisches Institut in Hildburghausen.

10975. **Bibliothek ausländischer Klassiker.** Nr. 140. gr. 16. $\frac{1}{3}$ f.
Inhalt: Shakespeare's Leben und Werke v. R. Genée. 1. Hälfte.
10976. **Meyer's Hand-Lexikon d. allgemeinen Wissens** in 1. Bd. 19. u. 20. Lfg. 8. à 3 N \mathcal{R}

Klinger in Stuttgart.

10977. + **Krackhart, C.**, neues illustriertes Conditoreibuch. 2. u. 3. Lfg. gr. 8. à * 8 N \mathcal{R}
10978. **Scharff-Schurzenstein, H. v.**, das geheime Treiben, der Einfluss u. die Macht d. Judenthums in Frankreich seit 100 Jahren. 8. * 16 N \mathcal{R}
Kuhn's Verlag in Rostock.

10979. **Benzmer, G. G.**, Abschaffung der Communalweiden u. Separation städtischer Feldmarken. 8. * $\frac{1}{6}$ f.

Kunze's Nachfolger in Mainz.

10980. **Feld, A., u. V. Serf**, Uebungsbuch f. den Unterricht in der Arithmetik u. Algebra. 2. Aufl. 8. * 18 N \mathcal{R}

Eindauer'sche Buchh. in München.

10981. **Englmann, J. A.**, das bayrische Volksschulwesen. gr. 8. * $1\frac{1}{3}$ f.
10982. **Halm, R.**, griechisches Lesebuch. 7. Aufl. gr. 8. 24 N \mathcal{R}
10983. — Elementarbuch der griechischen Etymologie. 1. Tafel. 9. Aufl. gr. 8. $12\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
10984. **Immel, R.**, Handbuch d. Rechen-Unterrichts nach dem Decimalsystem. gr. 8. * $\frac{1}{2}$ f.
10985. **Sattler, M. B.**, Grundriss der deutschen Geschichte nebst Specialgeschichte Bayerns. 2. Aufl. gr. 8. * 1. f.
10986. **Zettel, R.**, deutsches Lesebuch f. die lateinische Schule. gr. 8. * 24 N \mathcal{R}

Manz in Regensburg.

10987. **Blumenstrauß, der.** Erzählung. Illust. Ausg. gr. 8. $\frac{1}{4}$ f.
10988. **Cartier, G.**, Psalmodiae ecclesiasticae dilucidatio. 8. * 24 N \mathcal{R}
10989. **Eierdieb, der.** Erzählung. Illust. Ausg. gr. 8. $\frac{1}{4}$ f.
10990. **Faber, F. A.**, Aus dem Jugendleben d. verstorbenen F. W. Faber. 8. 27 N \mathcal{R}
10991. **Prediger u. Katechet, der.** Eine prakt. kathol. Monatsschrift hrsg. v. E. Mehlert. 22. Jahrg. 1872. (12 Hft.) 1. Hft. gr. 8. pr. cpl. 1 f. $27\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
10992. **Realencyklopädie, allgemeine, ob.** Conversationslehrton f. alle Stände. 3. Aufl. 115—117. Hft. Ver.-8. à $\frac{1}{6}$ f.
10993. **Mode, Chr. G.**, Palästina. 8. Ausg. f. Lehrer $\frac{1}{4}$ f.; Ausg. f. Schüler * $\frac{1}{6}$ f.
10994. **Wohlmann's, F. X.**, Predigten auf alle Sonn- u. Festtage d. Kirchenjahres. Umgearb. u. hrsg. v. J. E. Zollner. 3. Bd. gr. 8. $1\frac{1}{4}$ f.

Mauter in Straubing.

10995. **Raußmann, A.**, kurzgefasste Erdbeschreibung. 9. Aufl. 8. * 4 N \mathcal{R}

Man in Berlin.

10996. **Wihert, G.**, Rosa Lichwari. Novelle. 8. * 1. f.

Mercy in Prag.

10997. **Gesetze f. d. Königl. Böhmen.** Taschen-Ausg. Nr. 51. Die Gesetze üb. die Einführung. e. allgemeinen Grundbuchs-Gesetzes. 8. * 6 N \mathcal{R}
10998. **Reichsgesetze f. d. Kaiserth. Österreich.** Taschen-Ausg. Nr. 31. Die Gesetze üb. die Einführung. e. allgemeinen Grundbuchs-Gesetzes. 8. * 6 N \mathcal{R}

Möser in Berlin.

10999. **Dante's göttliche Komödie.** Uebersetzt v. W. Kriegar. Illust. v. G. Doré. 42. Lfg. Imp. 4. * $\frac{2}{3}$ f.

Maumann's Buchh. in Dresden.

11000. **Luther's, M.**, Kirchenpostille üb. die Evangelien u. Episteln d. Kirchenjahres. Hrsg. v. J. Franck. 4. Lfg. Ver. 8. * $\frac{1}{4}$ f.

3. Maumann in Leipzig.

11001. + **Lehmann, E.**, Aus der Tiefe in die Höhe. Predigt. gr. 8. In Comm. 3 N \mathcal{R}

Pfaundler in Innsbruck.

11002. **Scherer, P. A.**, fälscher Unterricht in der Geographie. 18. Aufl. gr. 8. * $\frac{1}{3}$ f.

Priebsch in Ostrowo.

11003. **Platona dzieła II. 1.**, przekładaj A. Bronikowski. gr. 8. In Comm. * 24 N \mathcal{R}

3. F. Richter in Hamburg.

11004. **Chronika**, zwei Bücher, d. J. 1870/71. Humoristische Schilderg. d. französisch-deutschen Krieges. 1. Buch. 4. u. 5. Lfg. gr. 8. à $\frac{1}{4}$ f.

Spaarmann in Oberhausen.

11005. **Schlosser, F. Ch.**, Weltgeschichte f. das deutsche Volk. Mit Zugrundelegg. der Bearbeitg. v. G. L. Kriegk, revib. v. O. Jäger u. Th. Creuzenach. Mit Fortsetzg. bis auf die Gegenwart. 33. u. 34. Lfg. gr. 8. à $\frac{1}{6}$ f.

Stiller'sche Hofbuchh. in Rostock.

11006. **Diedhoss, A. W.**, der Schlussatz der Marburger Artikel u. seine Bedeutg. f. die richt. Beurtheilg. des Verhältnisses der Confessionskirchen zu einander. gr. 8. 6 N \mathcal{R}

11007. **Raspe, E.**, das Verbrechen der Calumnia nach römischem Rechte. gr. 8. * 1 f.

Stöckhardt in Stuttgart.

11008. + **Hausbuch, christliches.** Volks-Ausg. 7. (Schluß-) Lfg. gr. 8. $\frac{1}{4}$ f.

Tittel in Dresden.

11009. + **Romain, J.**, der Würgengel ob.: die Commune v. Paris. 9. Hft. gr. 8. 3 N \mathcal{R}

Wagner's Nachfolger in München.

11010. + **Rode, A.**, der Gefangene v. Sedan. 2. Bd. 8. Hft. gr. 8. $3\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}

Nichtamtlicher Theil.

Aus den Papieren der Weidmannschen Buchhandlung.

(Fortsetzung aus Nr. 251.)

Und zu derselben Zeit, „als Gellert, der geliebte, schied“, bereitete sich Ersatz vor für den Verlust, den Reich's Freundeskreis erlitten hatte; eine neue Figur tritt in den Kreis der Weidmannschen Autoren, Johann Caspar Lavater.

Die Bekanntschaft zwischen Verleger und Schriftsteller war übrigens schon älter; bereits 1764 hat Lavater in Reich einen deutschen Grandison entdeckt. Als solchen schildert er ihn Zimmermann und dieser wiederum empfiehlt ihn an Wieland. Und so finden wir jetzt von den beiden Schweizern den ersten mit dem Schwaben zusammen in dem Hauptbuch jenes Grandison wieder. Der zweite Schweizer aber soll das Collegium bald vollzählig machen.

Im Frühjahr 1771 räumte Reich Lavater zwei Seiten des Hauptbuchs ein und schrieb ihm „pro honorario“ des geheimen Tagebuchs drei Thaler für den Bogen gut. Außerdem aber war eine Geschichte Jesu in Aussicht genommen und hierfür ein Carolin für den Bogen bewilligt. Für dieses Buch, das, wie Reich dann daneben bemerkte, nicht zu Stande kam, fand sich übrigens leichter

Ersatz. Der zweite Theil des Tagebuchs ward gedruckt, etwas vor diesem noch die Schrift von der Physiognomik. Lavater's Arbeiten auf diesem Gebiete, an denen Goethe bekanntlich thätigen Anteil nahm, gaben dann Anlaß zur Veröffentlichung jenes stattlichen vierbändigen Werkes, der physiognomischen Fragmenta, das in gemeinschaftlichem Verlage von Steiner und Co. in Winterthur und Weidmanns Erben und Reich in Leipzig erschienen ist.

Wir schütteln wohl heute das Haupt, wenn wir, die Bände durchblätternd, uns gestehen müssen, wie da im Grunde eine Fülle von geistigem und gemünztem Capital an die Verkörperung einer Idee gewandt ist, die, so richtig sie im Einzelnen sein mag, doch in ihren weiteren Folgerungen auf Spielerei und Unwahrheit hinausläuft. Die Papiermacher mußten vorzüglichen Stoff liefern und Herr Dürre glänzend drucken, was der Verfasser geschrieben und der Künstler zur Erläuterung mit Vignetten und zierlichen Zwischenbildern geschmückt hatte. Aber in der That, was uns heute reizt, die Blätter durchzusehen, ist nicht das Verdienst Lavater's, dessen System von Lichtenberg in dem „Fragment von Schwänzen“ so witzig, eingehend und ernsthaft in der Abhandlung „über Physiogn-